

# SCHUTZKONZEPT

---

## 1. HÄNDEHYGIENE

---

### Massnahmen

- Aufstellen von Händehygienestationen: Die Kundschaft muss sich vor und nach dem Betreten der Hundeschule die Hände mit Wasser und Seife waschen oder mit einem Händedesinfektionsmittel desinfizieren können.
- Alle Personen im Unternehmen sollen sich regelmässig die Hände mit Wasser und Seife waschen. Dies insbesondere vor der Ankunft am Arbeitsplatz, zwischen Bedienung von Kundschaft sowie vor und nach Pausen. An Arbeitsplätzen, wo dies nicht möglich ist, muss eine Händedesinfektion erfolgen.
- Entfernung von unnötigen Gegenständen, welche von Kundschaft angefasst werden können, wie z. B. Zeitschriften und Flyer, Hundespielzeug – Futter etc.
- Jeder hat seine eigene Trinkgelegenheit für den Hund, Leckerchen und Trainingsutensilien dabei und es darf nicht untereinander ausgetauscht werden.
- Wir streicheln nur den eigenen Hund und berühren keine Trainingsgeräte

## 2. DISTANZ HALTEN

---

### Massnahmen

- Vorab Termine vereinbaren und somit sicherstellen, dass wir genügend Platz auf dem Parkplatz und dem Trainingsgelände haben (Sicherheitsabstand 2m).
- Wir begrüßen und verabschieden uns nicht mit Handgeben sondern aus Distanz.
- Betreten und Verlassen des Übungsplatzes im Tröpfchensystem mit 2 m Abstand.
- Übungen und Trainingseinheiten so planen und gestalten dass der Sicherheitsabstand immer gewährleistet ist (Sicherheitsabstand 2m).
- Wir arbeiten mit einem Funksystem, um die Distanz untereinander problemlos einzuhalten.

## 3. REINIGUNG

---

### Massnahmen

- Oberflächen, Funk- und Empfangsgeräte, Gegenstände und Türgriffe etc. regelmässig mit handelsüblichen Reinigungsmitteln reinigen
- Regelmässiges reinigen der WC Anlagen (Das WC befindet sich im ersten Stock – Zweite Eingangstür beim Allwetterplatz).
- Regelmässiges Leeren von Abfalleimern – Hygienevorschriften beachten!
- Fachgerechte Entsorgung von Abfall.
- Die Empfangsgeräte (Funk) werden durch die Hundeschule vor jeder Abgabe desinfiziert und distanzbezogen bereitgestellt.

## 4. BESONDERS GEFÄHRDETE PERSONEN

---

### Massnahmen

- Wir empfehlen gemäss BAG der Risikogruppe eine Teilnahme im Einzelunterricht.

## 5. COVID-19-ERKRANKTE AM ARBEITSPLATZ

---

### Massnahmen

- Kranke im Unternehmen sofort nach Hause schicken und anweisen, die (Selbst-) Isolation gemäss BAG zu befolgen.
- Kunden welche sich krank fühlen werden nicht zum Training zugelassen.

## 6. BESONDERE ARBEITSSITUATIONEN

---

### Massnahmen

- Schulung im Umgang mit persönlichem Schutzmaterial
- Gegenstände korrekt desinfizieren

## 7. INFORMATION

---

### Massnahmen

#### Information der Kundschaft

---

- Aushang der Schutzmassnahmen gemäss BAG bei jedem Eingang
- Information der Kundschaft, dass kontaktloses Bezahlen bevorzugt wird
- Information der Kundschaft, dass kranke Kundschaft sich in Selbstisolation begeben soll, gemäss Anweisungen des BAG

#### Information der Mitarbeitenden

---

- Information der besonders gefährdeten Mitarbeitenden über ihre Rechte und Schutzmassnahmen im Unternehmen

## 8. MANAGEMENT

---

### Massnahmen

- regelmässige Instruktion der Mitarbeitenden über Hygienemassnahmen und einen sicheren Umgang mit der Kundschaft
- Seifenspender und Einweghandtücher regelmässig nachfüllen und auf genügenden Vorrat achten
- Desinfektionsmittel (für Hände), sowie Reinigungsmittel (für Gegenstände und/oder Oberflächen) regelmässig kontrollieren und nachfüllen
- soweit möglich, besonders gefährdeten Mitarbeitenden Aufgaben mit geringem Infektionsrisiko zuweisen

#### Erkrankte Mitarbeitende

- keine kranken Mitarbeitenden arbeiten lassen und Betroffene sofort nach Hause schicken

## ANDERE SCHUTZMASSNAHMEN

---

### Massnahmen

- Um die Infektionsketten nachvollziehen zu können, werde genaue Teilnehmerlisten geführt.
- Die Teilnehmer werden vor Beginn durch ein Informationsschreiben, welches wir gut sichtbar aushängen, über die angepassten Massnahmen in Kenntnis gesetzt.

## ANHÄNGE

---

### Anhang

- Informationsschreiben Hygiene und Verhaltensregeln

## ABSCHLUSS

---

Dieses Dokument wurde allen Mitarbeitern übermittelt und erläutert.

Beat Eichenberger ist für das Schutzkonzept verantwortlich, er koordiniert dies mit den Behörden. Für einen Stabsfeldweibel a.D. eines ehemaligen Territorialregiment, gehörten solche Aufgaben zu seinen Pflichten.

Verantwortliche Person, Unterschrift und Datum: \_\_\_\_\_